

# Jahresbericht Handlungsfelder 2020

Senator für Finanzen

## Kurzeinschätzung zur Zielerreichung: 😞

<b>Bezeichnung der Maßnahme:</b> Umsetzung OZG-Leistungen für Bürger:innen		<b>Lfd. Nr. D73 der Liste</b>	
<b>Leitziel:</b> Verwaltung nutzerfreundlich modernisieren („users first“)			
<b>Projektziele:</b> 1. Es sind Strukturen und Prozesse zur Schaffung von Online-Diensten mit Dataport geschaffen und etabliert. 2. Die FHB hat bis zum 31.12.2021 mind. 25 neue Online-Dienste für Bürger:innen aus dem OZG-Umsetzungskatalog bereitgestellt.			
<b>Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :</b>	<b>Einheit</b>	<b>Planwert 2020</b>	<b>IST 2020</b>
Onlinedienste	<b>Anzahl</b>	5	4
<b>Meilensteinplanung</b>			
<b>Meilensteine</b>	<b>Termin SOLL</b>	<b>Termin IST</b>	
Prozess-Beschreibung zur Online-Dienste-Entwicklung liegt vor	31.12.2020	31.12.2020	
5 Online-Dienste für Bürger:innen sind entwickelt	31.12.2020	01.4.2021	
25 Online-Dienste für Bürger:innen sind entwickelt	31.12.2021		

<b>Sachstand zum Projektfortschritt:</b>
<p>Es sind Strukturen und Prozesse zur Erstellung von Onlinediensten mit Dataport geschaffen und etabliert. Von der eingerichteten Onlinedienstefactory (ODDF) bei Dataport werden Onlinedienste für Bremen entwickelt. Dafür wurde in Kooperation mit den Dataportträgerländern ein Pipelinemanagement eingerichtet. Im Pipelinemanagement werden die zur Entwicklung anstehenden Onlinedienste priorisiert und dann nach Anforderungsklä rung der ODDF zur Entwicklung übergeben. Die Kapazitäten der Fasctory sind für die vier Länder allerdings begrenzt. Daher schieben sich einige Umsetzungen von Onlinediensten.</p> <p>Zusätzlich wurden daher ad hoc Lösungen aufgrund der Coronapandemie entwickelt. Mit dem sogenannten einfachen Uploaddienst im Bremer Serviceportal können Bürger:innen Vordrucke, Formulare und weitere Dokumente per Upload den Behörden zusenden und in einem Freitextfeld zusätzliche Informationen zu ihrem Anliegen mitteilen. Diese Digitalisierung ist zwar nicht OZG konform, bietet aber den Bürgern einen einfachen digitalen Zugang und hilft den Behörden die Präsenzkontakte zu minimieren.</p> <p>Mit dem daneben entwickelten Dienst AdA, können Bürger:innen Vordrucke, Formulare und Anhänge unter Nutzung des elektronischen Personalausweises schriftformersetzend an Behörden übermitteln. Mit dem Onlinedienst ELFE können Eltern den Namen ihres Kindes bestimmen und Geburtsurkunden für ihr neugeborenes Kind bestellen. Damit ist ein Bürgeronlinedienst als Kombi-Antrag mit mehreren dahinterstehenden Leistungen aktiv. In Kürze wird dann die Möglichkeit bestehen, über den Dienst zusätzlich Kinder-, Elterngeld sowie den Kinderzuschlag zu beantragen.</p> <p>Weitere ähnlich konzipierte Bürgerdienste werden inzwischen vermehrt über Konjunkturmittel des Bundes gefördert in anderen Themenfeldern/Ländern als Einer-für-Alle (EfA)-Dienste entwickelt und erst im Laufe 2021/2022 produktiv verfügbar. Hier gilt das Prinzip der Nachnutzung, so dass Eigenentwicklungen anderer Länder unterbleiben sollen. Dafür wird bei der FITKO gerade ein FITStore entwickelt, über den dann solche Dienste bezogen werden sollen.</p>